



Mittelaltermarkt im Kloster Hirsau

Das Mittelalter erleben, samt Ritterglanz und Possenspiel: Im Hirsauer Kloster macht am morgigen Samstag, 1. September, und Sonntag, 2. August, das Spectaculum von „Kramer Zunft und Kurtzweyl“ Halt. Geboten werden Spielmannswucht, Tavernenspiel, Narreteien, Schwerterkampf und Puppenspiel, Mundschenk, Handwerk und Pfeffersack.

Die Märkte im Mittelalter waren das Zentrum von Handel und Gesellschaft. Hier tummelten sich alle sozialen Schichten von Edelleuten bis zum Bettler. „Kramer Zunft und Kurtzweyl“ erweckt mit seinen Ständen und Akteuren das Mittelalter in Städten und auf Plätzen wie dem Hirsauer Kloster zum Leben. Auf der Grundlage authentischer Dar-

stellung und mit Liebe zum Detail werden vielfältige Inszenierungen und Dramaturgien zum Besten gegeben. Dazu gehören die feierliche Markteröffnung, Tanz der Marktleute ebenso wie Pestumzüge und Gerichtsszenen. Außerdem werden spezielle Themen wie das mittelalterliche Gauklerfest, das Ritterspiel, das Reichsstadtfest, der mittelalterliche Pilgerzug und das Städterhebungsfest aufgeführt. Der Markt gehört zu den größten, reisenden mittelalterlichen Kulturspektakeln Europas. Das „Mittelalterliche Lager der Spiel- und Handwerksleute“ stellt das Leben der fahrenden Spielleute, Vaganten und umherziehenden Handwerksburschen in die Mitte des Geschehens. Der Eintritt kostet 6 Taler, ermäßigt 3 Taler. Weitere Infos sind im Internet unter www.zkz.de zu finden.

Inspirationen aus Sri Lanka

Zum Gedenken an Hermann Hesses 50. Todestag lädt der Calwer Künstler Jayantha Gomes zu einer Ausstellung unter dem Titel „Tempeltänzerinnen – Inspirationen aus Sri Lanka“ ins Hesse-Museum ein (2. September bis 28. Oktober). Hesses „Indienreise“ führte ihn nach Südostasien, nie jedoch nach Indien. Viele seiner „indischen“ Eindrücke hat der Autor auf Sri Lanka gesammelt, dem Heimatland von Jayantha Gomes. Die künstlerische Formensprache sowie kulturelle und religiöse Einflüsse Sri Lankas sind Bestandteile dessen Kunst geworden, ebenso wie die Auseinandersetzung mit seiner Wahlheimat Calw. Die Eröffnung der Ausstellung findet am morgigen Samstag, 1. September, um 19 Uhr statt. Susanne Völker, Leiterin der städtischen Museen, wird die Gäste begrüßen, ehe Jayantha Gomes in die Ausstellung einführt. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von Dagmar Jonas sowie „Jayantha and the Cian“.

Aktuelles

Notdienste

Tipps und Termine

Amtliches

Bildung, Bücher, Schulen

Mensch und Wirtschaft

Kernstadt

Altburg

Alzenberg

Heumaden

Hirsau

Holzbronn

Stammheim

Wimberg

Rat und Hilfe

Impressum

Calw Journal
Amtsblatt der Großen Kreisstadt Calw

Herausgeber:
 Stadtverwaltung Calw

Anzeigen, Druck und Verlag:
 Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co.KG
 Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt
 Telefon 07033 / 525-0, Fax 07033 / 2048

Redaktion:
 Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Ralf Eggert oder sein Vertreter im Amt.
 Telefon 07051 / 167-115,
 E-Mail: calwjourn@calw.de
 Die Redaktion behält sich bei Textbeiträgen Änderungen oder Kürzungen vor. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Für den Bereich „Aktuelles“ i. A. der Stadt Calw:
 Pressebüro et cetera, Reinhard Stöhr
 Salzgasse 1, 75365 Calw
 Telefon: 07051 / 96 97 87, Fax 07051 / 96 97 89
 E-Mail: calwjourn@pressebuero-etcetera.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
 Brigitte Nussbaum, 71261 Weil der Stadt

● „The Good Men of Swing“ am Sonntag im Kursaal

Jazz zum Frühstück



Die erfolgreiche und beliebte Reihe der Jazzfrühstücke im Hirsauer Kursaal geht in die nächste Runde: mit „The Good Men of Swing“ am kommenden Sonntag, 2. September. Die Musiker um den Bandleader Karlheinz (Charly) Heim, drücken in ihrer meist aus den 30er bis 40er Jahren stammenden Musik viel von dem Lebensgefühl der damaligen Zeit aus.

Zarte, melodiose Passagen wechseln in eine ausgelassene, fast wilde Fröhlichkeit, so dass man am liebsten aufspringen und tanzen möchte, wie es damals passiert ist, als Benny Goodman in der ehrwürdigen Carnegie Hall in New York seinen „Hot Jazz“ präsentierte. Der Swing ist auch die am meisten favorisierte

Musik der Band. Mit denübereaus kreativen eigenen Interpretationen der Originale bieten die Vier eine gelungene Darbietung ihres Könnens. Ihr Repertoire ist ungewöhnlich reichhaltig, so dass Ausflüge in den frühen Jazz nach New Orleans, in die Welt des Blues, Latin, Rock n' Roll und Modern Jazz jederzeit möglich sind, wie Sie es auf diesem Konzert erleben werden.

Das Frühstück beginnt um 10 Uhr, das Konzert um 11 Uhr. Der Eintritt kostet 20 Euro, für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren ermäßigt 10 Euro. Kinder bis 5 Jahre frei. Kartenvorverkauf bei allen Reservix-Vorverkaufstellen und bei der Stadtinformation Calw, Telefon 07051 167-399. Veranstalter ist der Fachbereich II, Abtl. Kultur, bei der Stadt Calw.

Verkehrsbehinderungen im Parkhaus ZOB

Aufgrund von Sanierungsarbeiten an der Ausfahrt im Parkhaus ZOB, kann es zwischen kommendem Montag, 3. September, und Freitag, 7. September, zu Verzögerungen und Rückstaus bei der Ein- und Ausfahrt im Parkhaus kommen. Der Verkehr wird mit einer Ampelanlage geregelt. Während der Bauarbeiten kann auf Parkdeck 1 nicht geparkt werden. Die Stadtwerke Calw GmbH bitten ihre Kunden um Verständnis.





● Der Sommerurlaub ist vorbei, nun geht es in der Stuttgarter Straße weiter

Baumaßnahme erreicht die nächste Phase

Nachdem die beauftragte Firma ihren wohlverdienten Sommerurlaub genommen hat, gehen die Bauarbeiten an der Stuttgarter Straße jetzt in die nächste Phase. Die Fahrbahn wird um etwa einen halben Meter verbreitert, die Straße bekommt einen Kanalanschluss an den Ziegelbach, und es werden einige Parkplätze angelegt. Außerdem bekommt noch ein Stück der Langen Steige einen neuen Unterbau und einen frischen Belag.

Auf dem Gelände zwischen der Langen Steige und der Stuttgarter Straße ist der Bau eines Fachmarktes geplant. Um ihn vernünftig

anzubinden und die geplante Busverbindung Richtung Landratsamt zu ermöglichen war es notwendig, die unfallträchtige „Mohnspange“ verkehrstechnisch zu verbessern.

Das ist inzwischen geschehen: Die „Mohnspange“ wurde in Richtung Innenstadt verschoben, ihr Gefälle und ihr Radius verbessert. So können später auch Lkws ohne Probleme an den Fachmarkt heranfahren. Auch kann dort irgendwann ein Bus zum Landratsamt passieren. Bei der alten „Mohnspange“ wäre das Fahrzeug aufgefressen.

Für die jetzt noch anstehenden Arbeiten muss die Stuttgarter Straße bergaufwärts für eine

Weile gesperrt werden. Der Verkehr wird solange über die Lange Steige geleitet und über die neue „Mohnspange“ wieder zurück auf die Stuttgarter Straße. Die Fertigstellung ist für Mitte Oktober geplant.

Kosten liegen im Rahmen

Was die Finanzen angeht, so liegen die Kosten für die Arbeiten im geplanten Rahmen. Rund 750.000 Euro werden für den Straßenbau fällig und rund 300.000 Euro für die Stadtentwässerung. Die Kosten bleiben aber nicht alleine an der Stadt hängen. Ein Teil kann über Zuschüsse finanziert werden. Der Bund beteiligt sich mit zirka 200.000 Euro am Knotenpunkt.

● Baustelle in der Langen Steige/Vogteistraße ruht bis 10. September

Kanalarbeiten sind größtenteils abgeschlossen

Die Baumaßnahme zur Erneuerung der Kanalisation in der Langen Steige/Vogteistraße ruht noch bis zum 10. September, danach geht es direkt vor dem Landratsamt weiter. Ein Großteil der Kanalarbeiten ist damit abgeschlossen, und es stehen verstärkt Straßenbauarbeiten im Mittelpunkt.

Die Untergrundarbeiten in der Vogteistraße sind erledigt, der Kanal und die Versorgungsleitungen wie Gas und Wasser verlegt. Was jetzt folgt, sind die Maßnahmen an der Oberfläche. Im ersten Bauabschnitt wird der Bereich zwischen der Weidensteige und der Stammheimer Steige in Angriff genommen. Bis Anfang Oktober sollen dort Randsteine gelegt, Parkflächen und der Gehweg gepflastert, Baumquartiere angelegt und die Straße asphaltiert werden.

Im folgenden Abschnitt ist die Vogteistra-



Be bis zum Landratsamt dran. Der dritte Abschnitt beinhaltet noch kleinere Ausbesserungsmaßnahmen direkt vor der Kreisbehörde. Wenn keine Probleme auftauchen werden

die drei Abschnitte voraussichtlich im Dezember fertiggestellt.

Auch noch in diesem Jahr beginnen die Bauarbeiten für ein Regenrückhaltebecken im Stammheimer Feld. Das gehört ebenfalls zur Gesamtbaumaßnahme. Im neuen Jahr wird dann noch ein Stück Kanal in der Verbindung zwischen Vogteistraße und Südostumfahrung verlegt.

Auch dieses Projekt bewegt sich im vorgegebenen Kostenrahmen.

Die Kanalarbeiten kosten rund 1,1 Millionen Euro. Darauf gibt es noch rund 280.000 Euro Zuschüsse. Der Straßenbau schlägt noch mit 125.000 Euro zu Buche.

● **Wohin können sich Mütter mit ihren hungrigen Babys kurzzeitig zurückziehen?**

Stillfreundliche Orte in Calw gesucht

Mit Unterstützung der Stadt Calw sucht die Kreisstillbeauftragte PD Dr. Claudia Plappert, Biologin und Hebamme, in der Hessestadt nach „Stillfreundlichen Orten“. Die Stadtverwaltung geht mit gutem Beispiel voran und bietet Müttern in der Musikschule eigens einen Probenraum an, in dem sie – außer in den Ferien – ihr Kind in aller Ruhe stillen können.

In einem Brief an Oberbürgermeister Ralf Egert erläutert Claudia Plappert, worum es bei der Stillraum-Aktion im Detail geht. Nämlich „um das Problem, dass stillenden Frauen, wenn sie auf einem ihrer Ausflüge in die Innenstadt vom vorzeitigen Hunger ihres Babys überrascht werden, nicht wissen, wohin sie sich zum Stillen zurückziehen können“. So manche Frau erzähle von eiligen Fahrten mit brüllendem Baby zurück nach Hause oder vom Stillen im überhitzten Auto im Sommer oder auch von empörten Gästen eines Cafés, die sich von einer stillenden Frau gestört fühlen.

„Tatsächlich geben Mütter als wichtigen Grund, sich für Flaschenernährung zu entscheiden, Verlegenheitsgefühle an, in der Öff-



fentlichkeit zum Stillen die Brust entblößen zu müssen.“

Um diesem Problem zu begegnen, gibt es seit einiger Zeit die Initiative „Stillfreundliche Orte“. In Zusammenarbeit mit der Stadt Calw möchte Claudia Plappert möglichst viele Orte finden, an denen Stillende willkommen sind, wenn sie gerade mit ihrem Kind unterwegs sind und dieses Hunger bekommt. In Frage kommen unter ande-



rem Cafés, aber auch andere öffentliche Orte wie Kaufhäuser, Geschäfte und Tankstellen. Diese Orte sollten bestimmte Anforderungen wie zum Beispiel Sitzgelegenheiten abseits vom Trubel mit Sichtschutz und Wickelmöglichkeit erfüllen. Der Bestell- oder Kaufzwang sollte für die Mütter wegfallen.

Die stillfreundlichen Orte werden mit einem Stillaufkleber versehen, damit Frauen ihre Anlaufstationen schnell erkennen können.

Weitere Informationen dazu gibt es im Internet unter der Adresse www.stillaufkleber.de.

- Wer einen stillfreundlichen Ort vorschlagen oder anbieten möchte, meldet sich bitte bei der Kreisstillbeauftragten Dr. Claudia Plappert unter Telefon 07051 926324 oder E-Mail claudia.plappert@t-online.de.

● **Mobiles Angebot der Stadt Calw nun auch kostenlos im App-Store erhältlich**

Calw-App für iPhone und iPad freigegeben

Ab sofort steht die Calw-App fürs iPhone und das iPad offiziell in Apples App-Store kostenlos zum Download bereit. Wie berichtet, sind die Online-Inhalte der Stadt Calw mit allen gängigen Smartphones abrufbar. War das mobile Angebot bisher ausschließlich über eine für Smartphones und Tablets konzipierte Website im Browser erreichbar, kann es nun als eigenständige App installiert werden.

Diese bietet dem Nutzer neben aktuellen Nachrichten eine große Vielfalt an Informationen über Freizeitangebote, Sehenswürdigkeiten, ein Branchenverzeichnis sowie das lokale Wetter, aktuelle Notdienste und die Verkehrslage – bequem von unterwegs. Und eine weitere Neuigkeit gibt es zu vermelden: Ab sofort können die Fundsachen durchsucht werden. Wer Schlüssel oder Brieftasche verloren hat, kann so jederzeit nachschauen, ob sie beim städtischen Fundbüro wieder aufgetaucht sind.

Mobil auch ohne App

Calw mobil gibt es natürlich auch weiterhin außerhalb des App-Stores: Mit jedem inter-

netfähigen Smartphone, sei es ein Android-Modell oder Windows-Phone, ist die City-App im Browser über www.calw.de zu erreichen. Ist die Seite geladen, kann man sich zwischen App und normaler Homepage entscheiden. Wer die mobile Website mit Tablet-PCs wie dem Galaxy Tab direkt ansteuern möchte, erreicht diese ohne Seitenweiche unter www.calw-app.de.

Die Calw-App wurde konzipiert und umgesetzt vom Verlag mediaprint infoverlag gmbh, der auch die Vermarktung und Bewerbung der App vorantreibt.

Übrigens: Calw ist auch bei **Facebook** und **Twitter** vertreten. Auch dort ist viel Aktuelles und Unterhaltsames geboten.



Über den nebenstehenden QR-Code gelangen Sie mit Hilfe Ihres iPhones oder iPads direkt in den App-Store und können dort die Calw-App kostenlos herunterladen. Sollten Sie noch keinen QR-Code-Reader installiert haben – im App-Store gibt es eine Reihe kostenloser Angebote zum Abscannen solcher Codes, zum Beispiel „Scan“.

● 30. Gerhard Mitter Gedächtnisrallye des MSC startet am morgigen Samstag

Hochklassiger Motorsport in und um Calw

Der MSC Calw lädt am morgigen Samstag, 1. September, zu seiner 30. Gerhard Mitter Gedächtnis Rallye ein. Eine stolze Zahl, die dank dem Engagement von MSC-Chef Bernd Bohnenberger, seinem treuen Helferteam und der Mitarbeit zahlreicher befreundeter Motorsportclubs, die sich vom Rennkommissar bis hin zum Streckenposten einbringen, zusammengelassen ist.

Die Rallye ist aber bekannt für Wertungsprüfungen wie „Fuchsklinge“ und „Stammheimer Stiche“, die in der Szene weit über den süddeutschen Raum schon Kultstatus besitzen. In den letzten Jahren ist der Rundkurs in Altburg hinzu gekommen, der dank dem weitläufigen Blick über das Renngeschehen in der Gunst der Zuschauer ganz weit oben steht.

Aber auch Fahrer wie Axel Schlenker, Fritz Köhler, Klaus Otterbach, Rainer Noller oder das Duo Flum/Flum aus der Schweiz, die über Jahre hinweg in der Spitze mitgefahren sind, haben zum hohen Bekanntheitsgrad beigetragen. So bekommen die Fans zum Jubiläum der Gerhard Mitter Gedächtnis Rallye morgen die Deutschen Meister Sandro Wallenwein/Marcus Poschner zu sehen.

Auf eine besondere Geschichte blickt das Duo Carsten Proß/Angela Rentschler zurück: 2011 erreichte das Holzbronner VW Golf III Team als zweitbestes MSC-Gespann hin-

ter Mike Kunert (Opel Kadett) den 26. Platz in der Gesamtwertung. Eine gute Leistung, vor allem wenn man bedenkt, dass das Duo bei ihrer dritten Teilnahme 2010 durch einen spektakulären Unfall direkt vor der Brunnenkurve auf dem Rundkurs in Altburg ausgeschieden war.

„Das war im ersten Moment schon ein Schock, danach haben wir uns aber ganz bewusst entschieden, wieder zu fahren“, blickt Beifahre-

rin Angela Rentschler zurück. Am Golf war ein Totalschaden entstanden, es hat einige Zeit gebraucht, bis wieder ein Rennauto zur Verfügung stand. „Ich war anfänglich etwas nervös, dann ist es aber ganz gut gelaufen und die Sicherheit kam zurück“, beschreibt die gelernte Kinderpädagogin.

Mehrere Slaloms und Rallyes ist das Gespann Proß/Rentschler in dieser Saison schon gefahren. Die beste Platzierung gelang bei der Rallye Helfenstein mit Rang zwei in der Klasse F8 und einem siebten Rang in der Gesamtwertung. Jedes Rennen, bei dem sie gut durchgekommen, stärkt das Selbstvertrauen und die Abstimmung mit dem Auto. „Wir haben eine gutes Gefühl und freuen uns auf die Rallye“, blicken die beiden Rennsport-Enthusiasten dem Start morgen entgegen.



Einige Sonderprüfstrecken werden während der Veranstaltung zeitweise abgesperrt und nach der Prüfung sofort wieder geöffnet. Der Verkehr wird in dieser Zeit umgeleitet.

Auf der B296, Zwischen dem Kreisverkehr Sieben Tannen und Stammheim betrifft das die Linksabbiegerspur zur K 4302 in Richtung Holzbronn. Ebenso wird der Verkehr von der B 463, zwischen Calw und Wildberg, zur B 296 mittels Beschilderung über Holzbronn umgeleitet. Von Holzbronn in Richtung B 296 ist die Durchfahrt nicht möglich. Die obere Ausfahrt Bildhaus/Wanderparkplatz (in Richtung Stammheim) wird während der Sonderprüfung auch gesperrt.

Große Party im Freibad Stammheim

Die H2O-Party lockte kürzlich zahlreiche Besucher in die Sommeroase im Stammheimer Freibad. Während der Feier versuchte das H2O-Team in zahlreichen Spielen im Wasser und zu Land herauszufinden, welches Geschlecht das Stärkere ist. Im Wettkampf gab es für die Kinder und Jugendlichen kein Halten mehr. In den Spielpausen konnten Jung und Alt ihre Geschicklichkeit an den zahlreichen Hin-

dernisparcours zu Land und zu Wasser testen. Besonders der Tinti Aqua Track stellte eine große Herausforderung dar. Die Kleineren durften eine Führerscheinprüfung im Kinderfuhrpark absolvieren. Ein weiteres großes Highlight an diesem Tag war das Wasserfärben, das einige Besucher in Staunen versetzte. Zum Schluss stellte das H2O-Team fest, dass der Geschlechterkampf in Calw doch sehr ausgewogen war. Wer hätte das gedacht? Somit wurden an diesem sommerlichen Tag einfach alle Beteiligten zum Sieger gekrönt.



Altlasten loswerden für einen guten Zweck



Die Schrottsammelaktion zugunsten der Gemeindehausrenovierung in Stammheim ist ein sehr erfolgreiches Projekt. In der vergangenen Woche wurde der inzwischen fünfte Container von der Firma Kömpf kostenfrei vor die Rollersche Scheuer in der Holzbronner Straße gestellt. Viele Stammheimer – inzwischen sogar das Pfarr-Ehepaar wie das Bild zeigt – haben ihren Metallschrott in die Container geworfen, so dass bisher rund 1500 Euro zusammengelassen sind. Die evangelische Kirchengemeinde freut sich, wenn sich noch mehr Altmetall ansammelt. Bis Ende September läuft die Schrotttaktion noch. Höchste Zeit also, die Garagen und Scheunen noch nach Metallhaltigem abzusuchen.



Symbolisches Bild: Sven Brodmann und Thorsten Klenk sind das erste gleichgeschlechtliche Paar, das in der Hesse-Stadt Calw getraut worden ist

● Erste gleichgeschlechtliche Trauung in Calw – Ein Zeichen der Verbindlichkeit

Aufregende Premiere im Palais Vischer

Nicht nur Sven Brodmann und Thorsten Klenk waren aufgeregt. Während Aufregung bei Hochzeitspaaren am Tag der Vermählung einfach dazu gehört, räumte auch Standesbeamtin Silke Radulescu ein gewisses Herzklopfen ein. Sie war im Begriff, die erste eingetragene Lebenspartnerschaft in Calw zu besiegeln.

„Lassen sie uns die Tradition der rauschenden Feste in diesem altherrschaftlichen Salon weiter führen“, sagte Silke Radulescu und spannte so den Bogen zwischen Geschichte und Premiere im Palais Vischer.

Mit dem offiziellen Ja-Wort und ihrem Bekenntnis zu der Partnerschaft setzten Sven Brodmann und Thorsten Klenk ein Zeichen der Verbindlichkeit füreinander. „Deshalb soll es auch durch die Namensführung nach außen sichtbar sein“, sagte Thorsten Klenk, der von da an Thorsten Klenk-Brodmann heißen sollte. Der 36-jährige Flugbegleiter überraschte seinen 35-jährigen Partner im Rahmen der Zeremonie mit einem instrumentalen „Ave Maria“.

Ähnlich überraschend war zuvor auch der Heiratsantrag. „Nachdem er für mich seine Flugangst überwand, sollte das die Krö-

nung unseres Urlaubs sein“, erzählt Thorsten Klenk-Brodmann von beider Reise nach Australien. Im ältesten Kaufhaus von Sydney hielt er um die Hand des Rettungssanitäters an.

Kennen gelernt haben sich die beiden vor sieben Jahren auf dem Stuttgarter Weihnachtsmarkt. Wegen ihrer Homosexualität „haben wir nie schlechte Erfahrungen gemacht“, erzählte Sven Brodmann aus privaten und beruflichen Umfeld. Gleichwohl erkennt das Paar bei der älteren Generation, entgegen allen Unkenrufen, eine größere Aufgeschlossenheit und Akzeptanz.

● Stadt Calw legt die zweite Auflage der Broschüre „Trau Dich in Calw“ vor

Rat und Hilfe beim Planen der Hochzeit

Dem romantischen Heiratsantrag folgt bei Verliebten oftmals Vorbereitungsstress. Nach dem ersten „Ja“ gilt es viele Aspekte zu bedenken, um der Verbindung den entsprechenden Status zu verleihen. Mit einer Broschüre bietet die Stadt Calw deshalb einen Leitfaden an, der neben amtlichen Vorgaben auch eine Reihe von Tipps enthält.

Es ist die zweite Auflage der Broschüre „Trau Dich in Calw“, die sowohl die gesetzlich vorgeschriebenen Anforderungen zu einer Hochzeit, wie zum Beispiel benötigte Unterlagen, als auch zu erwartende Gebühren ausweist. Auch hilft sie mit nützlichen Ratschlägen, die Vorbereitung der Hochzeit zu organisieren.

In der zweiten Auflage würden die Neuerungen für eingetragene Lebenspartnerschaften aufgegriffen, sagt Standesbeamtin Silke Radulescu. War beispielsweise bis zum 1. Januar 2012 der Landkreis für die Vermählung gleichgeschlechtlicher Paare zuständig, so wird die-



se Verpartnerung nun von den Standesämtern vorgenommen. „Damit wurde die Zeremonie aus den Katakomben diverser Behörden heraus geholt“, freuten sich Sven Brodmann und Thorsten Klenk-Brodmann, die sich von Radulescu trauen ließen (siehe Bericht oben).

Wie allen Hochzeitspaaren stand ihnen die Auswahl der städtischen Räumlichkeiten für Trauungen zur Verfügung, die ebenfalls in der Broschüre aufgeführt sind. Darüber hinaus enthält sie Empfehlungen für einen Zeitplan, erläutert Bräuerund um die Hochzeit sowie Voraussetzungen verschiedener kirchlicher Trauungen und Ansprechpartner.

Unterstützt wurde der neu aufgelegte Ratgeber für Paare durch Gewerbetreibende, wie Silke Radulescu berichtete. Die Broschüre ist in der Stadt- und den jeweiligen Ortsverwaltungen, der Stadtinformation und teilnehmenden Betrieben erhältlich.

● Altburger Fachwerkgebäude unter Regie von Peter Ayasse renoviert

Sternwarte im neuen Glanz

Was sich mit ehrenamtlichen Mühen alles erreichen lässt: Die Sternwarte in Altburg sieht nach einer langen Sanierungsphase wieder aus wie neu. Der ortsansässige Architekt und Stadtrat Peter Ayasse hatte die Planung und Regie für den Wiederaufbau des Altburger Wahrzeichens übernommen. „Über 20 Firmen haben mitgemacht oder Material gespendet.“

Das kleine Fachwerk-Gebäude mit Gewölbekeller wurde 1785 erbaut – wie angenommen



wird als Gartenhäuschen. Die Jahrhunderte hinterließen ihre Spuren an der Sternwarte, und so war es irgendwann ziemlich baufällig. „Vor etwa 50 Jahren wurde zum letzten Mal was an dem Häuschen gemacht“, so Peter Ayasse. „Und leider muss man sagen, das hat den Zustand nicht gerade verbessert.“

Mit kosmetischen Arbeiten konnte also nichts mehr erreicht werden. Es half nur noch das Gebäude ab- und neu aufzubauen, um es dauerhaft zu sichern. In enger Absprache mit dem Denkmalamt Karlsruhe wurde das Gebäude abgetragen, das Sockelgeschoss mit Sandstein-Gewölbe durch eine Aufbetonierung gesichert und das Fachwerk neu erstellt, unter weitgehender Verwendung der alten, noch brauchbaren Materialien. Das war allerdings nicht mehr allzu viel. Nur noch ein paar der alten Balken konnten wieder eingebaut werden. Zu guter Letzt wurde die Wetterfahne auf der Spitze des Daches wieder aufgesetzt.

„Weil mich die Sternwarte schon immer interessiert hat, dachte ich das müsse man mit vereinten Kräften doch hinbekommen“, so Peter Ayasse über seine Motivation. Und so war es auch. Verschiedene Firmen und auch Privatleute packten kräftig mit an. Zwar hat es etwas gedauert, weil alles ehrenamtlich über die Bühne ging, aber jetzt steht es wieder in voller Pracht an der Schwarzwaldstraße.

Tag der offenen Tür

Feuerwehr Holzbronn



Sonntag, 09.09.2012 ab 10:00 Uhr
Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt
Es freut sich die Holzbronner Feuerwehr

Holzbronner Feuerwehr lädt ins Gerätehaus ein

Zu ihrem vierten Tag der offenen Tür lädt die Holzbronner Feuerwehr am Sonntag, 9. September, ab 10 Uhr in ihr Gerätehaus ein. Vor dem Rathaus wird eine Fahrzeugschau zu erleben sein, unter anderem mit der Drehleiter der Abteilung Calw. Als Besonderheit für die Kinder werden am Nachmittag Rundfahrten mit dem Feuerwehr-Fahrzeug angeboten. Für Essen und Getränke ist den Tag über gesorgt, als Spezialität gibt es leckeren Zwiebelkuchen aus dem Holzbronner Backhaus. Die Holzbronner Feuerwehr um Kommandant Rainer Schütz setzt sich aus 23 Mitgliedern zusammen, davon sind drei Frauen. Die Jugendfeuerwehr ist mit acht Mitgliedern besetzt.

Sonderführungen der kommenden Tage

Sonntag, 02.09., 14.30 Uhr
Das herzogliche Jagdschloss und seine erlauchten Bewohner

Am Haupteingang des Hirsauer Klosters, Unterer Torbogen, treffen sich Interessierte, um „Das herzogliche Jagdschloss und seine erlauchten Bewohner“ mit Hans-Joachim Rapp zu erkunden. Kosten: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro. Ein weiterer Termin ist am 14. Oktober.

Sonntag, 02.09., 14.30 Uhr
Auf den Spuren von Hermann Hesse

Die Führung zeigt Stätten von Hesses Leben und Orte, die er in seinen Erzählungen so un-nachahmlich beschrieben hat. Treffpunkt ist auf dem Marktplatz vor dem Rathaus. Kos-

ten: Erwachsene 2,50 Euro, Kinder und Jugendliche (12 bis 18 Jahre) 1,50 Euro. Ein weiterer Termin ist am 7. Oktober.

Sonntag, 16.09., 14.00 bis 16.00 Uhr
Drei Bahntrassen über den Dächern von Calw

Die Württembergische Schwarzwaldbahn bewältigte in ihrer zweiten Hälfte von Stuttgart-Zuffenhausen über Weil der Stadt den Höhenrücken zwischen Heckengäu und Schwarzwald. Nachdem sie dabei den höchsten Punkt im Eisenbahnnetz der Metropolregion Stuttgart erreicht hat, steigt sie – das Ziel Calw vor Augen – gleichsam als krönender Abschluss mit genialer Trassierung und phantastischen Ausblicken, wie bei einer echten Gebirgsbahn, ins Nagoldtal hinab. Kosten 5 Euro, ermäßigt 3 Euro. Treffpunkt ist vor

dem unteren Marktbrunnen.

Sonntag, 16.09., 14.30 Uhr
Kein Kloster ohne Wasser. Reinigung und Rituale rund ums Thema Wasser

Auf der Spur des klösterlichen Alltags im Kloster St. Peter und Paul- erstaunlich, was aus mittelalterlicher Zeit noch zu finden ist. Wasserleitungen, Latrinen und Brunnen zeigen die durchdachte Wasserversorgung der Mönche. Nebenbei hört man Geschichten von Waschwohnheiten, Regeln und Ritualen der Mönche. Treffpunkt der Haupteingang (Unterer Torbogen); Kosten: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro.

Infos zu allen Veranstaltungen gibt es bei der Statinformation Calw, Telefon 07051 167-399.

September 2012

Samstag, 01.09. bis Sonntag, 28.10. „Tempeltänzerinnen, Inspirationen aus Sri Lanka“ Calw, Hermann-Hesse-Museum

Am 1. September wird um 19 Uhr die Ausstellung des Calwer Künstlers Jayantha Gomes eröffnet. Hesses „Indienreise“ führte ihn nach Südost-Asien, nie jedoch nach Indien. Zahlreiche seiner „indischen“ Eindrücke hat der Autor auf Sri Lanka gesammelt.

Samstag, 08.09., 19.30 Uhr **Konzert mit Werner Hucks** Calw-Stammheim, Ev.-meth. Christuskirche

Ein Programm zwischen Klassik, Jazz und Pop. Werner Hucks ist der erste Jazzgitarren-Pädagoge Deutschlands. Er war schon Gitarrist bei Musicals wie „Les Misérables“, „Elisabeth“, „Joseph and the Amazing Technicolor Dreamcoat“. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Samstag, 08.09. 19.00 Uhr **Das Krimi Dinner – Das tödliche Vermächtnis** Calw, Calw-Hirsau, Fuchsklinge

Das Krimi Dinner ist ein köstliches 3-Gänge-Menü in stilvollem Ambiente, umrahmt von einem spannenden Kriminalfall. Der Kitzel für Nerven und Gaumen ist garantiert. Reservierungen sind unter Tel. 07033 5488699 möglich. Kosten: 79 Euro.

Sonntag, 09.09., 11.15 Uhr **Kabinettausstellung zur Hesse-Schreibwerkstatt** Calw, Hermann-Hesse-Museum

Während einer Hesse-Schreibwerkstatt wählen Jugendliche Objekte aus dem Hermann Hesse Museum als Erzählanlass aus, um daran eine Kurzgeschichte zu entwickeln. Die fertigen Texte werden in der Ausstellung bis zum 30. September im Museum präsentiert.

Montag, 10.09. und Donnerstag, 13.09., 19.00 Uhr **InterHessehalber** Calw, Literaturgarten im Stadtpark

Der Literatur und Theater-Kurs des Hermann Hesse-Gymnasiums Calw präsentiert eine Inszenierung von Gedichten und Gedanken Hermann Hesses. Man beschreitet die „Stufen“ des Lebens und erkennt, was es bedeutet, „Im Nebel“ zu stehen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Sonntag, 16.09., 14.00 bis 16.00 Uhr **Drei Bahntrassen über den Dächern von Calw** Calw, Marktplatz (unterer Marktbrunnen)

Die Württembergische Schwarzwaldbahn bewältigte in ihrer zweiten Hälfte von Stuttgart-Zuffenhausen über Weil der Stadt den Höhenrücken zwischen Heckengäu und Schwarzwald und steigt – das Ziel Calw vor Augen – wie bei einer echten Gebirgsbahn, ins Nagoldtal hinab. Kosten 5 Euro, ermäßigt 3 Euro.

Sonntag, 16.09., 14.30 Uhr **Kein Kloster ohne Wasser: Reinigung und Rituale rund ums Thema Wasser** Calw-Hirsau, Kloster Haupteingang (unterer Torbogen)

Auf der Spur des klösterlichen Alltags im Kloster St. Peter und Paul- erstaunlich, was aus mittelalterlicher Zeit noch zu finden ist. Wasserleitungen, Latrinen und Brunnen zeigen die durchdachte Wasserversorgung der Mönche. Kosten 5 Euro, ermäßigt 3 Euro.

Dienstag, 18.09., 20.00 bis 21.30 Uhr **Bäume bei Nacht – barrierefrei** Calw-Heumaden, Parkplatz Friedhof

Bäume kann sehen, aber auch hören, riechen und fühlen. Bei einer Nachttour werden die Sinne geschärft und scheinbar Altbekanntes neu entdeckt. Für Kinderwagen und Rollstuhlfahrer geeignet. Bitte Taschenlampe mitbringen. Kosten: 4 Euro.

Mittwoch, 19.09., 19.30 Uhr **Liederabend** Calw, Konzertsaal Musikschule

Der Tenor Andreas Kramer und die Pianistin Schu-Han Yang präsentieren „Dichterliebe“ von Robert Schumann und Felix Mendelssohn Lieder. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Freitag, 21.09., 20.00 Uhr **Jazz am Schießberg – Conny Kanik** Calw, Forum am Schießberg

Derzeit arbeitet die Künstlerin Conny Kanik an Ihrem zweiten Album, komponiert Songs für das Musical „Die Harzschützen“, tourt mit dem „Traumstaub“ und leiht Veranstaltungen als Moderatorin ihre unverwechselbare Stimme.

Samstag, 22.09.2012, 14.30 Uhr **Hirsau: Die „jüngere Schwester“** Clunys Calw-Hirsau, Kloster Haupteingang

Die Hirsauer Reform und ihre cluniazensischen Wurzeln werden beleuchtet. Der Hirsauer Abt Wilhelm propagierte das Modell von Cluny im deutschsprachigen Raum - und Hirsau wurde Drehscheibe deutscher Politik und Zentrum päpstlicher Propaganda. Kosten 5 Euro, ermäßigt 3 Euro.

Sonntag, 23.09., 14.00 bis 16.00 Uhr **Calwer Zeuge** Calw, Rathaus

Calw wurde um 1600 zum Zentrum der Stoffproduktion im Nördlichen Schwarzwald. Die Calwer Compagnie stellte die Weber und Zeugmacher aus den umliegenden Ortschaften unter ihren Schutz, belieferte sie mit Rohmaterial, bearbeitete ihre Tuche nach Mode und Nachfrage, verkaufte sie auf Messen. Kosten 5 Euro, ermäßigt 3 Euro.

Sonntag, 23.09., 14.30 Uhr **Kloster und Jagdschloss mit Kinderaugen erkundet** Calw-Hirsau, Kloster Haupteingang (unterer Torbogen)

Bei dieser spannenden Entdeckungsreise für Kinder bis 14 Jahren durch die Klosteranlage und das herzogliche Jagdschloss erzählt „Mönch Joachim“ von der Lebensweise der Hirsauer Mönche. Inklusive Wissensquiz und einer Stärkung. Kosten 6,50 Euro. Anmeldung 2 Wochen vor dem Termin, Tel. 07051 167-399.

Sonntag, 23.09., 19.00 Uhr **Konzertreihe St. Aurelius - Johann Sebastian Bach** Calw-Hirsau, Aureliuskirche

Zu hören ist „Aria mit verschiedenen Veränderungen vors Clavicimbal mit 2 Manualen“(Goldbergvariationen). Es spielt Rainer Oster am Cembalo. Kosten: 12 Euro, ermäßigt 10 und 8 Euro. Karten gibt es ab 18.00 Uhr an der Abendkasse.

Dienstag, 25.09., 11.00 bis 14.00 Uhr **Prachtgespann Stuttgarter Hofbräu** Calw, Marktplatz

Das Prachtgespann vom Stuttgarter Hofbräu kommt auf den Marktplatz, um für das 167. Cannstatter Volksfest zu werben. Die Brauerei stiftet 100 Liter Freibier. Fassanstich mit OB Eggert. Der Landfrauenverband Kreis Calw bietet selbstgemachten warmen Zwiebelkuchen, Most und alkoholfreie Getränke an.

Samstag, 29.09. **Hamburger Fischmarkt** Calw, Großer Brühl

Der Hamburger Fischmarkt auf Tour macht zum sechsten Mal Halt in Calw. Bis Mittwoch, 3. Oktober, geht es in der gesamten Stadt „heiß her“. Die Besucher erwartet echte Fischmarkt- Atmosphäre mit weltbekannten Marktschreibern, die ihre Angebote auf ihre humorvolle Art „gnadenlos“ billig an die Kunden bringen.

Samstag, 29.09., 16.00 bis 23.00 Uhr **Linedance der Wild Buffalo Dancer** Calw-Hirsau, Kursaal

Neben diversen Vorführungen, Tanzrunden für Paare sowie eine Tanzwunschlise wird es wieder Schnupperkurse geben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Fürs leibliche Wohl sorgen die Wild Buffalo Dancer. Der Eintritt für diese Veranstaltung ist frei. Infos gibt es bei Frau Großkopf Telefon 07051 936022.



01. und 02.09.
Mittelalterlicher Markt,
Calw-Hirsau, Kloster
(Kreuzgarten)



Sonntag, 09.09.
Tag des offenen Denkmals,
Calw und Teillorte

NOTDIENSTE

Wichtige Telefonnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst und Notarzt	112
Notruf Polizei	110
Krankentransport	19222
Polizeiwache Calw	07051 161 247 oder 161 250
Energie Calw GmbH	07051 1300 0
- Entstörungsdienst Strom	1300 92
- Entstörungsdienst Trinkwasser	1300 93
- Entstörungsdienst Gas	1300 94
- Entstörungsdienst Nahwärme	1300 80

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Notfallbezirk Calw

Ärztliche Notfallpraxis Calw am Krankenhaus Calw

(Wochenende und Feiertag) - Tel.: 07051 9362200

Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 7 Uhr bis Folgetag 7 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (wochentags)

Tel.: 01805 19292 153

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr, Mittwoch 13 Uhr bis Folgetag 7 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.: 01805 19292 160

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292 123

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.: 01805 19292 127

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 bis zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 bis Montag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 01.09., 8 Uhr - Montag, 03.09., 8 Uhr

Dr. Kirsten Gründel, Liebenzeller Str. 31, Schömberg
Tel. 07084 4420

Der Zahnarzt ist in der Zeit von 10 bis 11 und 16 bis 17 Uhr in der Praxis anwesend. In dringenden Fällen, außerhalb der Sprechzeiten, ist er auch telefonisch erreichbar.

Tagesaktuelle Terminänderung unter: <http://www.zahn-forum.de/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Freitag, 31.08. bis Sonntag, 02.09

TA Dr. Richter, Althengstett, Telefon 07051 12853

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere ab Freitag 20 Uhr bis einschließlich Sonntag falls der Haus-Tierarzt nicht zu erreichen ist.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Fr. 31.08. Hirsch-Apotheke Bad Teinach, Badstr. 29,

Tel.: 07053 - 88 45, 75385 Bad Teinach-Zavelstein;

Oberstadt-Apotheke, Kirchstr. 1, Tel.: 07052 - 93 09 10, 75378 Bad Liebenzell

Sa. 01.09. Eichen-Apotheke Calw, Gartenstr. 1,

Tel.: 07051 - 3 07 09, 5365 Calw (Stammheim);

Enz-Apotheke Wildbad, Altwiesenstr. 2, Tel.: 07081 - 9 53 10, 75323 Bad Wildbad (Calmbach)

So. 02.09. Stadt-Apotheke Calw, Lederstr. 35,

Tel.: 07051 - 3 01 93, 75365 Calw

Mo. 03.09. Quellen-Apotheke Bad Liebenzell

Wilhelmstr. 4, Tel.: 07052 - 13 85, 75378 Bad Liebenzell;

Stadt-Apotheke Neubulach, Julius-Heuss-Str. 21;

Tel.: 07053 - 60 00, 75387 Neubulach

Di. 04.09. Schwarzwald-Apotheke Schömberg, Lindenstr. 22,

Tel.: 07084 - 69 00, 75328 Schömberg bei Neuenbürg;

Waldenser-Apotheke Neuhengstett, Schillerstr. 9,

Tel.: 07051 - 3 03 00, 75382 Althengstett (Neuhengstett)

Mi. 05.09. Kloster-Apotheke Calw-Hirsau, Liebenzeller Str. 30,

Tel.: 07051 - 5 14 44, 75365 Calw (Hirsau)

Do. 06.09. Rathaus-Apotheke Althengstett

Simmozheimer Str. 14, Tel.: 07051 - 3 01 84,

75382 Althengstett; Stadt-Apotheke Bad Wildbad,

Umlandplatz 1, Tel.: 07081 - 13 35, 75323 Bad Wildbad

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss in der Kernstadt Calw, in den Ortsverwaltungen Stammheim, Hirsau, Wimberg und Altbürg ist auf dienstags festgelegt.

Redaktionszeiten Rathaus Calw - Bahnhofstraße 28

Dienstag, von 9 bis 13 Uhr

Mittwoch, von 9 bis 13 Uhr

E-Mail: calwjourn@calw.de, Telefon 07051 167 115. Außerhalb dieser Zeiten bitte nur schriftliche Anfragen per E-Mail.

Der Redaktionsschluss im NOS-Texterfassungssystem ist dienstags 16 Uhr.

Anzeigen werden nur direkt beim Nussbaum-Verlag Weil der Stadt unter Telefon 07033 525 0 angenommen.

TIPPS UND TERMINE

Stadtinformation Calw

Sparkassenplatz 2, 75365 Calw, Tel.: 07051 167 399
 Fax: 07051 167 398
 E-Mail: stadinfo@calw.de, Internet: www.calw.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr,
 Samstag: 9.30 bis 12.30 Uhr
 Die Stadtinfo ist anlässlich des Hesse-Jahres 2012 bis zum 31. August auch sonntags, in der Zeit von 11 bis 15 Uhr, geöffnet.

Weitere Veranstaltungen sind den jeweiligen Ortsteilen, Vereinen und Organisationen zugeordnet.

Samstag, 01.09.

14.30 Uhr Calw, Marktplatz, vor dem unteren Marktbrunnen
Stadthistorischer Rundgang Calw

Sonntag, 02.09.

11 Uhr Calw-Hirsau, Kursaal, Aureliusplatz 12
Jazzfrühstück mit Good Men of Swing
 Einlass und Frühstück ab 10 Uhr

11 Uhr Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Haupteingang,
 Unterer Torbogen
Klosterführung Hirsau

14.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Haupteingang,
 Unterer Torbogen
**Das herzogliche Jagdschloss und seine
 erlauchten Bewohner**

14.30 Uhr Calw, Marktplatz, vor dem Rathaus
**Hesse 2012 -
 Auf den Spuren von Hermann Hesse**

Sonntag, 09.09.

ab 11 Uhr diverse Veranstaltungsorte, wie Kirchen, Museen etc.
 in Calw
Tag des offenen Denkmals

Ausstellungen

Palais Vischer, Bischoffstr. 48
Hesse 2012 - "1877 - Calw im Geburtsjahr Hermann Hesses"
 bis 31.10. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag 14 bis 17 Uhr. Viel wurde über Hesses prägende Jugendjahre in Calw geforscht und geschrieben. Nicht zuletzt von ihm selbst, in seinen "Gerbersau"-Erzählungen. Die von Hermann-Hesse-Museum und Stadtarchiv erarbeitete Ausstellung will anhand von Originalquellen aus dem Jahr 1877 ein Porträt der Heimatstadt Hesses zum Zeitpunkt seiner Geburt zeichnen: Politische Strömungen, wirtschaftlicher Wandel, Beginn der Moderne, soziale Konflikte und kulturelle Ablenkungen in der kleinen Stadt im Nordschwarzwald finden Erwähnung.

Hermann-Hesse-Museum, Marktplatz 30
Hesse 2012 - "Tempeltänzerinnen, Inspirationen aus Sri Lanka"
- Ausstellung Jayantha Gomes

bis 28.10. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11 bis 17 Uhr, Ausstellungseröffnung am 01.09. um 19 Uhr
 Hesses "Indienreise" führte ihn nach Südostasien, nie jedoch nach Indien. Zahlreiche seiner "indischen" Eindrücke hat der Autor auf Sri Lanka gesammelt. Jayantha Gomes ist in Sri Lanka zur Welt gekommen und aufgewachsen, heute lebt er in Calw. Die künstlerische Formensprache sowie kulturelle und religiöse Einflüsse seines Heimatlandes sind Bestandteile seiner Kunst geworden, ebenso wie die Beschäftigung mit Hermann Hesse und die Auseinandersetzung mit seiner Wahlheimat im Nordschwarzwald.

**Hesse 2012 -
 "Kabinettausstellung zur Hesse-Schreibwerkstatt"**
 bis 30.09. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11 bis 17 Uhr. Ausstellungseröffnung am 09.09. um 11.15 Uhr
 Während einer Hesse-Schreibwerkstatt wählen Jugendliche Objekte aus dem Hermann Hesse Museum als Erzählanlass aus, um da-

ran eine Kurzgeschichte zu entwickeln. Die unter professioneller Anleitung fertig gestellten Texte werden im Kontext der gewählten Objekte in einer eigenen Ausstellung im Hermann Hesse Museum präsentiert (Veranstaltungskalender s. S. 25). Eine Veranstaltung des Kinder- und Jugendliteratursommers im Rahmen des Literatursommers 2012 der Baden-Württemberg Stiftung. www.literatursommer.de

Calw, Innenstadt

bis 18.11. In einzelnen Geschäften in der Innenstadt

Hermann Hesse - Weg der Gedichte

Mit dem "Weg der Gedichte" sollen die Arbeiten des Calwer Schriftstellers den Bürgern und Besuchern von Calw nahe gebracht werden. In den Schaufenstern und Gebäuden der Mitglieder des Gewerbevereins werden über 50 Tafeln mit jeweils einem Gedicht Hermann Hesses und ein Bild von Calw - aus der Zeit, in der Hesse in Calw gelebt hat - in der Stadt ausgestellt. Ein Faltblatt beschreibt den Rundweg durch die Stadt.

Gerberei Museum, Badstraße 7/1

Hesse 2012 - Ausstellung Gerd Woreschke "Knulp"

bis 31.10., Öffnungszeiten: Sonntag 14 bis 17 Uhr
 Der Landstreicher Knulp ist eine der beliebtesten Figuren Hesses. Seine Heimatstadt ist Gerbersau und seine letzten Tage verbringt er ebenfalls dort in unmittelbarer Nähe der Gerberei Balz, heute Gerbereimuseum. Der Calwer Künstler Gerd Woreschke setzt sich in seinen Arbeiten mit der Figur Knupls auseinander und spiegelt in oft ironischen Zeichnungen und Gemälden den Blick des Landstreichers auf seine Stadt. Die Ausstellung findet im Gerbereimuseum am literarischen Schauplatz der Erzählung statt. Gerd Woreschke, geboren in Leipzig, lebt seit 1990 in Calw und ist als freischaffender Künstler tätig.

Klostermuseum Hirsau, Calwer Straße 6

Hesse 2012 - "Ins Licht gesetzt"

bis 23.09., Öffnungszeiten: April - Oktober Di-Fr. 13 bis 16 Uhr, Sa, So 12 bis 17 Uhr
 Der "Künstlerstammtisch Osterburg" zeigt Kunst aus Weida und dem Thüringer Vogtland bei seinen Freunden und Partnern im Schwarzwald. 15 Jahre Städtefreundschaft mit Calw ist Anlass, Gemälde, Zeichnungen, Lithografien und Skulpturen ins rechte Licht zu setzen.

Hallenbad

Carl-Schmid-Hallenbad Calw

Das Carl-Schmid-Hallenbad macht Sommerpause!

Öffnungszeiten der Museen

Hermann Hesse-Museum: Di-So 11-17 Uhr
Klostermuseum Hirsau: Di-Fr 13-16 Uhr, Sa-So 12-17 Uhr
Palais Vischer: ab 12. Mai Sa-So 14-17 Uhr
Gerbereimuseum: Sonntags 14-17 Uhr
Bauernhausmuseum Altburg: jeden 1. Sonntag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr
Der Lange: geschlossen

Cinema Calw

Fr., 31.08. 18.00 & 20.15 "Die Kirche bleibt im Dorf"
Sa., 01.09. 16.00 "Ice Age 4 - Voll verschoben" in Digital 3D
 18.00 & 20.15 "Die Kirche bleibt im Dorf"
So., 02.09. 16.00 "Ice Age 4 - Voll verschoben" in Digital 3D
 18.00 & 20.15 "Die Kirche bleibt im Dorf"
Mo., 03.09. 18.00 & 20.15 "Die Kirche bleibt im Dorf"
 22.15 "Wyssozki - in russischer Sprache mit deutschem Untertitel"
Di., 04.09. 18.00 & 20.15 "Die Kirche bleibt im Dorf"
 22.15 "Wyssozki - in russischer Sprache mit deutschem Untertitel"
Mi., 05.09. 18.00 & 20.15 "Die Kirche bleibt im Dorf"
 22.15 "Wyssozki - in russischer Sprache mit deutschem Untertitel"